

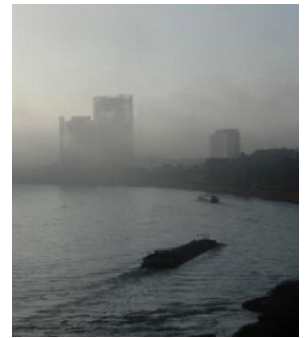


Die Menschheit steht am Scheideweg

- Die Kritik an den neuen Formen der Macht, die aus der Technik abgeleitet sind

Angesicht der rasanten Entwicklungen in Wissenschaft und Technik sehen manche in einer „grünen“ Technologie die Lösung für die drohende Umwelt- und Klimakatastrophe. Papst Franziskus würdigt in ‚Laudato si‘ die Errungenschaften moderner Technik, sieht aber zur Bewältigung der Umweltkrise die Notwendigkeit einer ‚mutigen kulturellen Revolution‘, um ‚Änderungen im Leben, in der Produktion und im Konsum vorzunehmen.‘

- ☀ Die Menschheit ist in eine neue Ära eingetreten, in der uns die **Macht der Technologie vor einen Scheideweg** stellt... Die Technologie hat unzähligen Übeln, die dem Menschen schaden und ihn einschränken, Abhilfe geschaffen. Wir können den technischen Fortschritt nur schätzen und dafür danken... (102)... Eine mit dem Finanzwesen verknüpfte Technologie, die behauptet, die einzige Lösung der Probleme zu sein, ist in der Tat oft nicht fähig, das Geheimnis der vielfältigen Beziehungen zu sehen, die zwischen den Dingen bestehen, und löst deshalb manchmal ein Problem, indem sie andere schafft. (20) Diese Situation führt uns in eine beständige Schizophrenie, die von der Verherrlichung der Technokratie, die den anderen Lebewesen keinen Eigenwert zuerkennt, bis zur Reaktion geht, dem Menschen jeglichen besonderen Wert abzusprechen. (Laudato Si 118)
- ☀ Das technokratische Paradigma tendiert auch dazu, die Wirtschaft und die Politik zu beherrschen. Die Wirtschaft nimmt jede technologische Entwicklung im Hinblick auf den Ertrag an, ohne auf **mögliche negative Auswirkungen für den Menschen** zu achten. (109)... Die Wirtschaftsmächte fahren fort, das aktuelle weltweite System zu rechtfertigen, in dem eine Spekulation und ein Streben nach finanziellem Ertrag vorherrschen, die dazu neigen, den gesamten Kontext wie auch die Wirkungen auf die Menschenwürde und die Umwelt zu ignorieren. (56) Die Idee eines **unendlichen und grenzenlosen Wachstums**...setzt aber die Lüge bezüglich der unbegrenzten Verfügbarkeit der Güter des Planeten voraus. (106)
- ☀ **Die Umwelt ist ein kollektives Gut**, ein Erbe der gesamten Menschheit und eine Verantwortung für alle. Wenn sich jemand etwas aneignet, dann nur, um es zum Wohl aller zu verwalten. (95) **Das Klima ist ein gemeinschaftliches Gut von allen und für alle**... Es besteht eine sehr starke wissenschaftliche Übereinstimmung darüber, dass wir uns in einer besorgniserregenden Erwärmung des Klimasystems befinden... (23) Der Klimawandel ist ein globales Problem mit schwerwiegenden Umwelt-Aspekten und ernstesten sozialen, wirtschaftlichen, distributiven und politischen Dimensionen; sie stellt **eine der wichtigsten aktuellen Herausforderungen an die Menschheit** dar. (25) Die Erwärmung, die durch den enormen Konsum einiger reicher Länder verursacht wird, hat Auswirkungen in den ärmsten Zonen der Erde, besonders in Afrika... (51)
- ☀ Was gerade vor sich geht, stellt uns vor die Dringlichkeit, in einer **mutigen kulturellen Revolution** voranzuschreiten. (114)... Die Menschheit ist aufgerufen, sich der Notwendigkeit bewusst zu werden, **Änderungen im Leben, in der Produktion und im Konsum** vorzunehmen, um diese Erwärmung oder zumindest die menschlichen Ursachen, die sie hervorrufen und verschärfen, zu bekämpfen. (23) Die menschliche Freiheit ist in der Lage, die Technik zu beschränken, sie zu lenken und in den Dienst einer anderen Art des Fortschritts zu stellen, der gesünder, menschlicher, sozialer und ganzheitlicher ist. (112)



Unsere Vorfahren verboten den Handel mit dem Fleisch wilder Tiere. Wenn du ein wildes Tier getötet hast, war das ein Geschenk der Erde. Du hast das Tier nicht in deinem Gehege gehalten, wieso solltest du es verkaufen? Chenjerai Hove